

Danerka A/S
z.Hd. Morten Nyhuus Hornsleth
Bøgeskovvej 2
DK-3490 Kvistgård

Journal./
Bericht Nr. 1006738-02-15
Seite 1 von 1
Anlagen 1
Initialen pkc/hnr/hbs

Gregersensvej
P.O. Box 141
DK-2630 Taastrup
Tel. +45 72 20 20 00
Fax +45 72 20 20 19

info@teknologisk.dk
www.teknologisk.dk

Prüfbericht

- Material:** Stapelstühle Modelle AVANTI und FLY und nicht-Stapelstuhl LINEA alle mit und ohne Armlehnen.
Lab. Nr. 090302 C Avanti.
Lab. Nr. 090302 D Fly.
Lab. Nr. 090302 E Linea.
Model Avanti: Höhe 893 mm. Breite 532 mm. Tiefe 552 mm. Gewicht 4,9 kg. Untergestell/Armlehnen Ø 16 x 2 mm Stahlrohr. Sitz und Rückenlehne aus 10 mm Formschichtholz. Modelle Fly und Linea: Wie Avanti, aber mit einer anderen Ausfräsung des Sitzes und der Rückenlehne.
- Entnahme:** Das Probematerial wurde von dem Antragsteller herausgenommen und auf DTI in Woche 9, 2003 empfangen.
- Methode:** EN 1728:2000 Domestic Furniture. Seating. Determination of strength and durability. Die folgenden Punkte: 6.2 – 6.2.2 – 6.5 – 6.6 – 6.7 – 6.8 – 6.10 – 6.12 – 6.13 – 6.15 – 6.16 – 6.17 – 6.18 mit Belastungen nach DS/INF 130:2001-02-09, Prüfstufe 3.
- Periode:** Die Prüfung wurde in dem Zeitraum Woche 9 bis Woche 12, 2003 durchgeführt.
- Ergebnis:** Stühle Modelle AVANTI, FLY und LINEA entsprechen den Anforderungen nach EN 1728:2000 mit Belastungen nach DS/INF 130:2001-02-09, Prüfstufe 3. Da EN 1728 eine Verbesserung des DS/ISO 7173 ist, der zurückgezogen ist, entsprechen AVANTI, FLY und LINEA auch den Anforderungen nach DS/ISO 7173 auf derselben Prüfstufe.
Teilgebnisse gehen aus Anlage 1 hervor.
- Verwahrung:** Das Probematerial wird nach 2 Monaten vernichtet, wenn anders nicht schriftlich verabredet ist.
- Bedingungen:** Die Prüfung wird auf die nachstehenden Bedingungen für das Labor nach den abgegebenen Richtlinien von DANAK (Dansk Akkreditering) ausgeführt. Die Prüfung gilt nur das geprüfte Prüfstück. Der Prüfbericht darf nur in Auszüge wiedergegeben werden, wenn das Labor den Auszug angenommen hat.

2003.03.25, Dänisches Technologisches Institut, Holztechnik, Taastrup


Poul Köhl
Henrik Rudolf

**Prüfung von Stapelstühlen Modellen AVANTI und FLY und Nicht Stapelstuhl
Modell LINEA
Lab. Nr. 090302 C + D + E**

EN 1728:2000

6.2 Statische Belastung – Sitz und Rückenlehne

Verstellbare Rückenlehne sind in aufrechter Belastung 10 Mal je 10 Sekunden Sitz: 1.300 N. Belastung Rückenlehne: 560 N (min. 410 N).

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.2.2 Statische Belastung von Seat Front Edge

Belastung 80 mm von der Sitzvorderkante, 10 mal je 10 Sekunden mit 1300 N.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.5 Statische Belastung, seitwärts – Armlehnen

Die Armlehnen sind 10 mal je 10 Sekunden mit 400 N belastet. Die Belastung ist auf den kritischsten Punkt aufgetragen, aber nicht weniger als 100 mm von jedem Ende der Armlehne.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.6 Vertical Statische Belastung – Armlehnen

Die Armlehnen sind senkrecht 10 mal je 10 Sekunden mit 800 N auf den kritischsten Punkt aufgetragen, aber nicht weniger als 100 mm von jedem Ende

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.7 Kombinierte Dauerfestigkeitsprüfung von Sitz und Rückenlehne

Der Sitz und die Rückenlehne sind zyklisch mit 1000 N und 300 N bzw., insgesamt 50 000 Mal belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

**Prüfung von Stapelstühlen Modellen AVANTI und FLY und Nicht Stapelstuhl
Modell LINEA
Lab. Nr. 090302 C + D + E**

6.8 Dauerfestigkeit, Sitzvorderkante

Die Sitzvorderkante wird mit 1000 N wechselweise in zwei Punkten, 80 mm von der Sitzvorderkante und so nahe an den Seiten wie möglich, aber nicht weniger als 80 mm von den Kanten, insgesamt 40 000 Mal belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.10 Dauerfestigkeitsprüfung von Armlehnen

Die Armlehnen sind gleichzeitig in einem Winkel von 10°, gegen zwei Punkte 100 mm von der Vorderkanten der Armlehnen, insgesamt 25 000 Mal mit 400 N belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.12 Statische Belastung, vorwärts

Der Sitz wird senkrecht mit 1 000 N belastet. Die Hinterkante des Sitzes wird waagrecht, vorwärts, 10 mal je 10 Sekunden mit 500 N belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.13 Statische Belastung, seitwärts

Der Sitz wird mit 1 000 N belastet. Die Kante des Sitzes, in der Mitte zwischen Vorder- und Hinterkante, waagrecht seitwärts, 10 Mal je 10 Sekunden mit 350 N belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.15 Stoßprüfung, Sitz

Ein 25 Kg schweres Fallgewicht wird auf den Sitz aus 180 mm Höhe 10 Mal zum freiem Fall gebracht.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.16 Stoßprüfung, Rückenlehne

Die Oberkante der Rückenlehne, mitten auf und von aussen, wird 10 Mal von Schlägen von einem Pendelhammer von 6.5 kg in einem Fallhöhe/Winkel von 210 mm/38° ausgesetzt.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

**Prüfung von Stapelstühlen Modellen AVANTI und FLY und Nicht Stapelstuhl
Modell LINEA
Lab. Nr. 090302 C + D + E**

6.17 Stoßprüfung, Armlehnen

Die Prüfung wird wie 6.16 ausgeführt, aber mit Stoßprüfung wie auf eine Armlehne. Die Stoßprüfung wird auf den kritischsten Punkt, von außen gegen die Außenseite der Armlehne aufgetragen

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.18 Fallprüfung (Stapelstühle)

Der Stuhl wird aus einer Höhe von 450 mm 10 Mal zum freiem Fall auf eins der vordersten Beine und 10 Mal auf dem diagonalen Hinterbein gebracht. Die Fallhöhe wird von Boden bis dem Bein bestimmt, der am dichtesten auf dem Boden ist. Der Stuhl wird 10 Mal von der aktuellen Fallhöhe gegen den Boden abgeworfen, der Gummi auf Beton ist. Dies wird auf dem diagonalen Bein wiederholt, der dann so nahe am Boden wie möglich sein soll

Prüfergebnis

Keine Schäden.

Journal./ 1006738-02-15
Bericht Nr.
Anlage Nr. 1
Seite 4 von 4
Initialen pkc/hnr/hbs

**DANISH
TECHNOLOGICAL
INSTITUTE**

**Prüfung von Stapelstühlen Modellen AVANTI und FLY und Nicht Stapelstuhl
Modell LINEA
Lab. Nr. 090302 C + D + E**

